

# Spezialist für Regenerative Technik



- 1 Über uns
- 2 Ausgangssituation
- 3 Optionen
- 4 Ihre Fragen





**Christoph Wagner** Vertriebsleiter Privatkunden

Gießmühler Str. 3 D-84549 Engelsberg Tel: +49 (0)8634-626 556 -812 christoph.wagner@abel-retec.de

# Über mich:

- gelernter Maschinenbauer, immer schon in der E-Technik beheimatet "Ist Situation" Herausfordern Mittlerweile nichtmehr nur Module & Wechselrichter
- Individuelle Bedarfsorientiere Gesamtlösungen finden

## **Drei Unternehmen – eine Gruppe**









**ABEL** Mobilfunk

Geschäftsfelder

Kernkompetenzen

Erneuerbare Energien

Photovoltaik, Stromspeicher und Biogas

Elektrotechnik

Energietechnik, Steuer- und Regelungstechnik Mobilfunk

Dienstleister für Mobilfunk und Telekommunikation







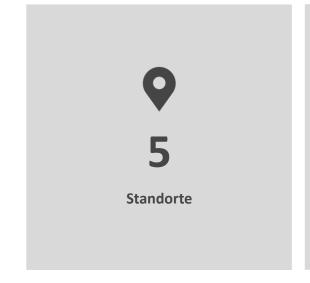
## **Zukunftsorientierte Technologien der ABEL Gruppe**

















- Erste PV-Anlage im Jahr 2002 installiert.
- 2008 wurde zur
  Konzentration aller
  Aktivitäten die
  ABEL ReTec GmbH &
  Co. KG gegründet.































# Firmensitz in Engelsberg in Oberbayern



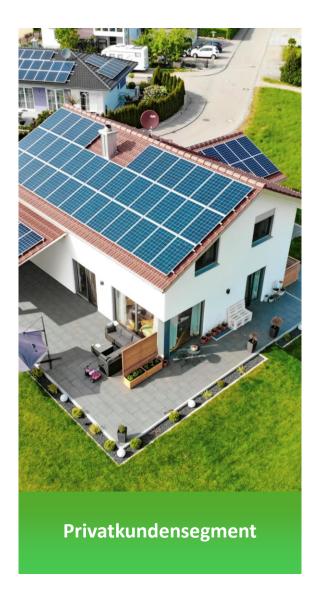






# Tätig in vier Geschäftsbereichen













# Rosenberger

















# Warum ABEL ReTec?



#### Ihre Vorteile mit uns

- über 20 Jahre Erfahrung im Bereich erneuerbare Energien
- hocheffiziente, wirtschaftliche Energiekonzepte
- Komponenten und Bauteile von Premium-Herstellern
- **top ausgebildete** Berater, Monteure und Elektriker
- prozessorientierte Arbeitsabläufe in **eingespielten Teams**
- Top-Systeme f\u00fcr die Einbindung von Heizung, Warmwasserbereitung, e-Auto und dynamischer Stromtarife in Ihr Energiesystem
- tragfähiges Netzwerk und langjährige Beziehungen zu Lieferanten, Großhandel, Netzbetreibern, Stromversorgern und Gemeinden
- eigenes Team für Service, Wartung, Entstörung und Fehlerbehebung NACH Installation

Wir ermöglichen unseren Kunden mit unseren Energiekonzepten, sauberen Strom selbst zu produzieren, sich von Stromanbietern unabhängig zu machen und so langfristig, die eigenen Stromkosten zu senken.





# Was tun nach Ende der Einspeisevergütung?





Welche Optionen habe ich?

Was macht Sinn?

Was rechnet sich? Was nicht?

Mit welchen technischen Komponenten geht's weiter?

# Ausgangssituation post EEG-Anlagen



- Die staatlich zugesicherte Einspeisevergütung läuft nach 20 Jahren aus.
- Die meisten Altanlagen laufen noch, meist ohne nennenswerten Leistungsverlust.
- Sie sind ausfinanziert und produzieren konkurrenzlos günstig sauberen Solarstrom.
- Den Strom weiter beim Netzbetreiber einzuspeisen, ist in den meisten Fällen **nicht wirtschaftlich** (nur ca. 2 3 Cent/kWh).



1. Weiterbetrieb als Volleinspeise-Anlage und alles so lassen, wie es ist.

### **Probleme**

- Nur noch minimale Einnahmen 2 3 Cent/kWh
- Betriebskosten (Messentgelte, Versicherungen, etc.) übersteigen häufig mögliche
   Vermarktungserlöse.
- Bürokratie-Aufwand.





# 2. Ummeldung und Umverdrahtung zur Eigenverbrauchsanlage (ausschließlich Eigenverbrauch zur Tageszeit)

### **Probleme**

- Vermarktungserlöse aus der Einspeisung nur noch minimal
- Potential der Anlage wird nicht ausgenutzt (Autarkie max. 30-40%)
- Weiterhin abhängig vom Stromanbieter und der Strompreisentwicklung





# 3. Abbau, weil zu klein und Neubau → Repowering

- In manchen Fällen, hat die Altanlage eine zu geringe Leistung. Bsp. 2-3 kWp
- Eine vergleichbare neue Anlage hätte das **Zwei- bis Dreifache** an Leistung bei **gleichem Platzbedarf**.





- 4. Ummeldung und Umverdrahtung zur Eigenverbrauchsanlage und Installation eines Speichers
- = KÖNIGSWEG

#### **Vorteile:**

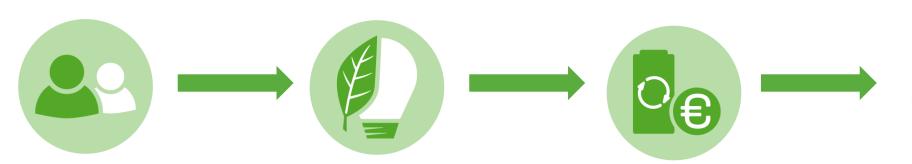
- Signifikante Stromkosteneinsparungen
- Erhöhung des Eigenverbrauchs
- Potential der Anlage wird viel besser ausgenutzt (Autarkie 70 80 %)



# Königsweg – wie sieht das in der Praxis aus



### 4. Systemumstellung und Erweiterung für den lukrativen Weiterbetrieb Ihrer Anlage





#### Vorteile:

- Technischer Stand, Sicherheit und Leistungsfähigkeit der Anlage, der Zählerverteilung und des Wechselrichters können überprüft werden.
- Der Eigentümer wird fachlich kompetent und bedarfsgerecht über seine Möglichkeiten informiert.
- Die Anlage kann dem aktuellen Strombedarf und den Plänen des Hauseigentümers angepasst und zukunftsfähig gemacht werden.

#### 2. Umstellung Ihrer Photovoltaik-Anlage auf Eigenverbrauchsregelung

#### Vorteile:

- Die Anlage wird weiter genutzt.
- · Wertvoller, günstig produzierter, grüner PV-Strom wird nicht abgeregelt.

#### 3. Installation eines **Stromspeichers**

#### Vorteile:

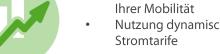
- So viel PV-Strom, wie möglich wird selbst genutzt.
- Der Zukauf von Strom beim herkömmlichen Stromanbieter wird gesenkt.
- Signifikante Stromkostenersparnis.



#### 4. Kopplung Ihrer PV und **Ihres Speichers mit anderen** Sektoren im Gebäude.

#### Vorteile:

- Kopplung und Steuerung von Heizung
- Kopplung und Steuerung der
- Warmwasserbereitung Kopplung und Steuerung
- Nutzung dynamischer





# Vorteile eines integrierten Energiemanagements



# Vorteile Speicher & Sektorenkopplung im Überblick

- noch teils **umsatzsteuerfreie Investition** ins eigene Heim
- wirtschaftlich sinnvolle und ökologisch nachhaltige Weiter-Nutzung Ihre Anlage und Ihres PV-Stroms
- Anpassung der Stromversorgung an aktuellen Stand der Technik und Ihren Bedarf
- Optimierung des Eigenverbrauchs
- **signifikante Senkung** der Energiekosten
- weitere **Steigerung des Autarkiegrades**
- Erhöhung der eigenen Energiesicherheit
- **Aufwertung des Immobilienwertes** und der Zukunftsfähigkeit der eigenen Immobilie





### Alles so lassen - Altanlage speist weiter zu 0,023 Cent beim Netzbetreiber ein

**Rechenbeispiel:** normaler Privathaushalt mit 4 Personen und 7 kWp Altanlage (Volleinspeisung)

- Stromverbrauch ca. 4.500 kWh p.a. x 0,32 Cent/kWh normale Stromkosten = 1.440 €
- Stromproduktion ca. 7.500 kWh p.a. zu 0,023 Cent/kWh eingespeist = 172,50 € Einnahmen
- zu berücksichtigen Betriebskosten, Steuer
- 100% Abhängigkeit vom Stromanbieter und der Strompreisentwicklung



Alles so lassen - Altanlage speist weiter zu 0,023 Cent beim Netzbetreiber ein

#### Bilanz

- 0% Autarkie
- Stromkostenersparnis 0 € p.a.
- 172,50 € Einnahmen

\_\_\_\_\_

+ 172,50 € oder weniger wegen Betriebskosten und Steuer ⊗



### Umstellung der Altanlage auf Eigenverbrauch

Überschusseinspeisung zu 0,023 Cent beim Netzbetreiber

**Rechenbeispiel:** normaler Privathaushalt mit 4 Personen und 7 kWp Altanlage, Stromverbrauch ca. 4.500 kWh, Strompreis 0,32 Cent/kWh, PV-Jahresproduktion ca. 7.500 kWh/Jahr

- Stromverbrauch kann zu 30% solar gedeckt werden | 1.350 kWh p.a.
- Stromkostensenkung um 432 € p.a.; verbleibende Stromkosten = 1.008 €
- ca. 6.150 kWh p.a. werden weiterhin zu 0,023 Cent/kWh eingespeist = 141,45 € Einnahmen jährlich
- zu berücksichtigen Betriebskosten, Steuer
- Immer noch zu 70% abhängig vom Stromanbieter und der Strompreisentwicklung





### **Umstellung der Altanlage auf Eigenverbrauch**

#### Bilanz

- Autarkie ~30 %
- Stromkostenersparnis 432 € p.a
- 141,45 € Einnahmen

\_\_\_\_\_

+ 573,45 €



### **Umstellung der Altanlage auf Eigenverbrauch + Installation eines Speichers**

Überschusseinspeisung zu 0,023 Cent beim Netzbetreiber

**Rechenbeispiel:** normaler Privathaushalt mit 4 Personen und 7 kWp Altanlage, Stromverbrauch ca. 4.500 kWh, Strompreis 0,32 Cent/kWh, PV-Jahresproduktion ca. 7.500 kWh/Jahr

- Stromverbrauch ca. 4.500 kWh p.a. kann zu 75 % solar gedeckt werden | 3.375 kWh p.a.
- Stromkostensenkung um 1080 € p.a.; verbleibende Stromkosten = 360 €
- ca. 4.125 kWh p.a. werden weiterhin zu 0,023 Cent/kWh eingespeist = 94,88 € Einnahmen
- Nur noch zu 25 % abhängig vom Stromanbieter und der Strompreisentwicklung





### **Umstellung der Altanlage auf Eigenverbrauch + Installation eines Speichers**

#### Bilanz

- Autarkie ~75 %
- Stromkostenersparnis 1.080 € p.a
- 94,88 € Einnahmen

-----

+ 1.174,88 €



# Gesamtgegenüberstellung



### **Option 1**

**Alles so lassen** Altanlage speist weiter zu 0,023 Cent beim Netzbetreiber ein

#### Bilanz

- 0% Autarkie
- Stromkostenersparnis 0 €
   p.a.
- 172,50 € Einnahmen

\_\_\_\_\_

+ 172,50 € oder weniger wegen Betriebskosten und Steuer ☺ **Option 2** 

Umstellung auf Eigenverbrauch

#### Bilanz

- Autarkie 30 %
- Stromkostenersparnis 432
   € p.a
- 141,45 € Einnahmen

+ 573,45€

Option 3

Umstellung auf Eigenverbrauch + Installation eines Speichers

#### **Bilanz**

- Autarkie 75 %
- Stromkostenersparnis
   1.080 € p.a
- 94,88 € Einnahmen

. 1 174 00 6

+ 1.174,88 €



### Speicher - AC-Systeme (Sinnvoll wenn Bestandstechnik weiterverwendet werden kann)

### SAX Power - Erbach bei Ulm

- Von 5 bis 15 kWh Speicherkapazität mögl.
- Sehr preiswert
- Kompakt / Geringer Platzbedarf
- Sinnvoll, wenn keine Sektorenkopplung vorgesehen ist.



### sonnen GmbH - Wildpoldsried Allgäu

- ab etwa 10 kWh sinnvoll
- Kostenintensiver
- Höherer Platzbedarf
- Sektorenkopplung möglich





### **Speicher – DC-Systeme**

- Ideal bei Anlagenerweiterungen und geplanter Sektorenkopplung oder wenn Austausch der Bestandstechnik erforderlich
- Preisintensiver bis 10 kWh, da Hybrid-WR erforderlich, ab dann sehr interessant, da hohe Be- und Entladeleistung

### Fronius Reserva Österreich

- notstromfähig
- Umfangreiche herstellereigene Sektorenkopplung



### **Fenecon Home Dingolfing**

- notstromfähig
- Integriertes, offenes EMS
- Dynamische Stromtarife





### Sektorenkopplung

FRONIUS OHMPILOT (Heizsteuerung) ZUR WARMWASSERBEREITUNG IN HEIZUNGS- BZW. BRAUCHWASSERSYSTEMEN





### FRONIUS Wattpilot / Wallbox













#### Warmo

Kompatibler Drittanbieter	Freigabe der Kompatibilität
IDM	IDM
M-TEC	M-TEC
Bosch	Bosch
ÖkoFen	ÖkoFen
Nibe	Nibe
Wolf	Wolf



### Sektorenkopplung



















Power-to-Heat

FEMS basiert auf dem von FENECON initiierten Open-Source Betriebssystem der Energiewende "OpenEMS" - Open Energy Management System. Der Quellcode von OpenEMS wird gemeinsam mit einer internationalen Community aus Privatpersonen, Unternehmen, wissenschaftlichen Instituten und Universitäten in der OpenEMS Association e.V. kontinuierlich weiterentwickelt.







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.